



Zwischen-Ruf

Liebe Altschüler, liebe Freunde des Kollegs St. Blasien!

Entwicklung, Sicherung und Management, das sind die zumeist ergänzenden Worte, wenn es heutzutage um „Qualität“ geht. Das komplette pädagogische Team aus Schule und Internat begibt sich diese Tage in Klausur, um sich dem Stichwort „Qualitätssicherung“ ausführlich zu widmen.

Das Kolleg stellt sich damit dem sinnvollen und zukunftsweisenden Prozess der Reflexion und der professionellen Evaluation pädagogischen Handelns. Gerade im europäischen Netzwerk der Jesuitenschulen sehen wir uns gut aufgestellt und ausgerichtet. Die Implementierung moderner Qualitätssicherungsinstrumente kann und soll helfen, unsere Arbeit gut zu machen: animas iuvare. Qualitätsmanagement darf aber gerade bei uns am Kolleg nicht zu einer Art technischen Disziplin verkommen, zu mehr Bürokratie führen und dem Wahn der Messbarkeit erliegen. Das Maß ist und bleibt der Mensch, ich sage ausdrücklich: das Geschöpf Gottes! Daran müssen alle Maßbänder Maß nehmen.

Herzliche Grüße aus „Ihrem Kolleg“

Pater Johannes Siebner SJ
Kollegsdirektor

P. Markus Laier SJ hat die Kommunität der Jesuiten am Kolleg verlassen und am 1. Oktober die Aufgabe des Vizesuperiors der Statio Pedro Arrupe in Unterhaching übernommen.

Am 22. Januar 2010 findet um 19:30 Uhr im Festsaal wieder eine besondere **ZiBf-Veranstaltung** zum Thema „Keine Lust auf's Lernen!?“ (Einsichten und Anregungen aus der Motivationspsychologie) mit **Prof. Dr. Stefan Fries** (Universität Bielefeld) statt.

Jubiläum

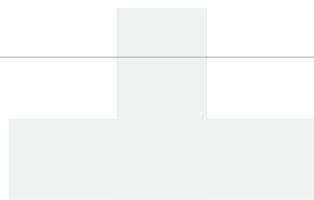
Am **Pfingstfest** feierte das Kolleg mit einem großen Programm sein 75-jähriges Bestehen. Das traditionelle Pfingsttreffen war mit dem feierlichen **Festgottesdienst** und der festlichen **Jubiläumsfeier** der zentrale Höhepunkt im Jubiläumsjahr. Etliche Ehrengäste und Freunde waren gekommen, um zu gratulieren. **P. Klaus Mertes SJ** hielt den begeisternden Festvortrag "Warum machen Jesuiten Schule?".

Das **Pfingsttheater** sorgte mit den beeindruckenden Freilichtaufführungen von „Romeo und Julia“ im Abteihof für einen ganz besonderen Akzent.

Am Sonntag, den 21. Juni, wurden in einem Festgottesdienst **P. Clemens Blattert SJ**, **P. Dominik Finkelde SJ** und **P. Niccolo Steiner SJ** im Dom von **Weihbischof Dr. Bernd Uhl** zu Priestern geweiht. Mehr als zwei Stunden dauerte die feierliche Zeremonie, die von Hunderten beeindruckt verfolgt wurde – darunter 60 Priestern des Jesuitenordens. Für festlichen Musikgenuss sorgten der Kollegchor, der Domchor und eine Schola von Priesteramtskandidaten aus St. Georgen.



Editorial



Unsere ausführliche Internetpräsenz zum Kollegs Jubiläum www.75JahreKolleg.de zeigt zahlreiche Bilder und schöne Presseresonanzen von den Jubiläumsveranstaltungen.

Der preisgekrönte Reiseschriftsteller und Literaturwissenschaftler **Raoul Schrott** aus Innsbruck las am 2. Juli im Habsburger-Saal aus seiner neuen Übertragung von Homers Ilias.

Internat

Es geht uns gut – so ist wohl die Kurzfassung der Lage im Internat. Ein vollständig besetztes Kollegium und ein fast bis aufs letzte Bett belegtes Internat mit annähernd **100 neuen Schülerinnen und Schülern**, da ist viel Leben im Haus. Dabei ist das Zusammenleben und Zusammenwachsen auf den Gruppen oft kurzweilig, aber manchmal eben auch eine Herausforderung: **26 Nationen**, unzählige Charaktere und Vorstellungen erfordern viel Geduld bei allen Beteiligten. Nach den inzwischen vertrauten Eröffnungsritualen der ersten Woche, nämlich der festlichen **Versammlung** am ersten Abend und der Wanderung des gesamten Internats am ersten Sonntag, kehrt nun allmählich mehr Alltag ein.

Im vergangenen Sommer waren es nur wenige Umbauarbeiten im Internat, weil wir inzwischen weitestgehend gerüstet sind für die absehbaren Entwicklungen der kommenden Jahre. Noch vor den Sommerferien konnten die Arbeiten an der **Halbpipeline** abgeschlossen werden: Schüler der Gruppe 2 haben unter fachkundig-handwerklicher Anleitung ihre Idee, eine Rampe zum Skateboardfahren, selbst umgesetzt und über zwei Wochen hinweg eifrig geschraubt, gesägt und gemessen. Auf das Ergebnis dieser gelungenen Teamarbeit sind sie zurecht sehr stolz. Dank gilt dabei auch dem **Förderverein** für seine Unterstützung!

In der kommenden Zeit soll es nun verstärkt um eine inhaltliche Vergewisserung für die zukünftige Arbeit gehen, wenn sich

das Internat – wie zuvor schon die Schule – dem Thema **Qualitätsmanagement** zuwendet. Diese Aufgabe wird nicht einfach, weil es nur ganz wenige vergleichbare Erfahrungen gibt und wir deshalb vieles selbst erstmalig strukturieren und formulieren werden. Aber die Erfahrungen im Rahmen der abgeschlossenen Überarbeitung der Internatsordnung – gemeinsam mit dem Internatsrat – sorgen für eine gute Motivation am Beginn der Arbeit. Und wir hoffen, dass die gemeinsamen pädagogischen Tage mit dem Lehrerkollegium uns ebenfalls viele Anregungen bringen.

Schule

Wie schon im Schuljahr 2007/08 begannen wir das neue Schuljahr mit genau **900 Schülerinnen und Schülern**, die am 15. September beim Eröffnungsgottesdienst im Dom begrüßt wurden. Neben den **95 Quereinsteigern** hieß der Schulleiter vor allem die **72 neuen Sextaner** herzlich willkommen. Die **19 Schüler der Euroklasse** tragen dazu bei, dass wir in diesem Schuljahr **26 verschiedene Nationalitäten** im Hause haben, was den internationalen Charakter des Kollegs unterstreicht. Erwähnenswert ist insbesondere, dass wir einen palästinensischen Schüler aus Jerusalem zu unseren Schülern rechnen dürfen.

Die Kursstufen 12 und 13 sind in diesem Jahr besonders groß. So umfasst die **Kursstufe 12** insgesamt **129 Schüler** und die **Kursstufe 13** insgesamt **126**. Für alle diese Schüler wurden **170 verschiedene Kurse** eingerichtet. Das macht den Einsatz sehr vieler Lehrer nötig.

Trotz der großen Schwierigkeit, angesichts des Lehrermangels qualifizierte Lehrkräfte zu finden, konnten alle Lehrstellen am Kolleg besetzt werden. So werden unsere Schülerinnen und Schüler nun von **82 Lehrerinnen und Lehrern** unterrichtet, von denen 13 ihre Tätigkeit am Kolleg neu aufgenommen haben. Die neuen Personen stellen sich ausführ-

Zwischen-Ruf

lich im nächsten Kollegbrief 2009/10 vor. Im Rückblick auf das vergangene Schuljahr können wir vermelden, dass alle **106 Schülerinnen** und **Schüler** der Abiturientia 2009 das **Abitur** bestanden haben und dass fast **1/3** von ihnen einen **Notendurchschnitt zwischen 1,0 und 1,9** erreichte – **Gesamtschnitt: 2,2**. Dass **vier Schüler** die Prüfung mit dem Schnitt von **1,0** abschlossen, ist dabei besonders erwähnenswert!

In diesen Tagen sind unsere Schüler der jetzigen **Kurstufe 13** auf ihren **Studienfahrten**. Die unterschiedlichen Gruppen haben folgende Reisezeile: Rom, Neapel, Florenz, Prag, Lissabon und die Türkei. Hoffen wir, dass sie alle wieder gesund ans Kolleg zurückkehren.

Im Bereich der **Qualitätsentwicklung** der Schule arbeitet eine Steuergruppe an der Vorbereitung zum großen **Pädagogischen Tag**, der vom 22. - 24. Oktober in Reute bei Ravensburg stattfinden wird und wo sich das Lehrer- und Erzieherkollegium gemeinsam über weitere Schritte auf dem Weg der Qualitätsentwicklung Gedanken machen wird. Diese Tage stellen dann auch den Schlusspunkt im Jubiläumsjahr 2009 dar ... so war es zumindest geplant. Jetzt freuen wir uns sehr, einen weiteren Gratulanten und Ehrengast begrüßen zu dürfen: Ende November kommt **Erzbischof Dr. Robert Zollitsch** zu einem ausführlichen Besuch ans Kolleg.

Altkollegianer

Wiedersehen macht Freude! Wir können auch diesmal wieder auf sehr erfreuliche Abende mit den **Abjahrgängen 1959** und **1969** am Kolleg zurückblicken.

Die **99er** erwarten wir am 10. Oktober.

Zum 25-jährigen Jubiläum treffen sich die **84er** am 17. Oktober.

Nach 30 Jahren kommt der Abjahrgang **1979** am 7. November ans Kolleg.

Den Abiturjahrgang **1994** erwarten wir am 14. November.

Dank der Initiative von **Herrn Dennis Inglis** (Abi 93) wurde Ende Juni die Neu-

gründung eines weiteren **Altschülerstammtisches** in **Frankfurt** vollzogen – Gratulation!

Das Kolleg ist übrigens erfolgreich im sozialen Netzwerk von **Facebook** mit einer offiziellen Präsenz und Freundesgruppe vertreten: [facebook.com/kolleg.st.blasien](https://www.facebook.com/kolleg.st.blasien)

Das nächste große **Altkollegianer-Treffen (AKT)** wird am **9./10. Oktober 2010** am Kolleg stattfinden – „Save the Date“! Für weitere Informationen wird Ihnen zu gegebener Zeit eine Internetpräsenz unter **www.altkollegianer-treffen.de** zur Verfügung stehen.

Aufgrund der erfolgreichen Premiere und positiven Resonanz beim letzten Altschülertreffen 2007 wird das Projekt **„Altkollegianer machen Schule“** wiederholt. Altkollegianer berichten aus erster Hand ihre wichtigen und wertvollen Erfahrungen und geben Unterstützung und aktuelle Informationen zu bestimmten Berufsbildern weiter. Dazu werden wieder rechtzeitig einzelne Jubiläumsjahrgänge 2010 um Teilnahme angefragt.

Eine weitere Neuerung ist vorgesehen. Die beiden Altkollegianer im neuen Fördervereins-Vorstand, **Ralph Laves** (Abi 1994) und **Florian Gorgis** (Abi 1999), sind aktiv in die Vorbereitung des AKT eingebunden. Schon bald finden die ersten Gespräche statt. Die Gruppe der Altkollegianer im Förderverein soll wachsen und so eine eigene „Stimme“ am Kolleg erhalten. Die beiden Genannten sind Pfingsten für den Fördervereins-Vorstand angetreten – ausdrücklich mit dem Wunsch, Altkollegianer im Förderverein stärker zu machen und damit am Kolleg. Das AKT im Oktober 2010 könnte ein erster „Meilenstein“ sein für eine besser organisierte und verfasste Altschülerschaft am Kolleg.

Seit einigen Wochen wird unser **Osthof** mit großem Aufwand zu einem aktiven, bewegungsfreundlichen Schulhof mit attraktiven Bewegungsangeboten umgestaltet. Die **Stiftung Kolleg St. Blasien** unterstützt diese zukunftsweisende Maßnahme maßgeblich.

Zwischen-Ruf

Impressum

Redaktion:

Wolfgang Mayer

P. Johannes Siebner SJ (verantwortlich)

Foto: Christoph Püschner / Zeitspiegel
Auflage: 6.000 (print) + 1.600 (digital)
Der *Zwischen-Ruf* erscheint zweimal im Jahr.

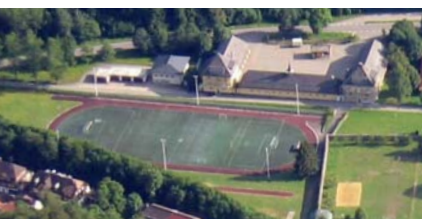
Kolleg St. Blasien e.V.
Fürstabt-Gerbert-Str. 14
79837 St. Blasien

Fon 07672 – 27-0
Fax 07672 – 27-271

Internet: www.kolleg-st-blasien.de
E-Mail: [info\[at\]kolleg-st-blasien.de](mailto:info[at]kolleg-st-blasien.de)

Zustiftungen für unsere **Stiftung** bitte an die Stiftung Kolleg St. Blasien
Kontonummer: 222 33 33 bei der Volksbank Hochrhein (BLZ 684 922 00).

Spenden für die neue **Sportanlage** am Kolleg St. Blasien bitte an das Kolleg St. Blasien e.V.
Stichwort: Sport am Kolleg
Spendenkonto: 88 880 bei der Sparkasse St. Blasien (BLZ 680 522 30)
Wir stellen dafür gerne eine Zuwendungsbestätigung aus.



Die erheblichen Fördermittel aus dem **Konjunkturpaket II** nutzen wir derzeit für die **energetische Sanierung** unseres **Schwimmbads**, das nach den Herbstferien wieder in Betrieb genommen werden kann.

Jubiläumsprojekt „Alte Post“

Geplant war die Eröffnung der rundum erneuerten **Sportanlagen** im Jubiläumsjahr. Aus vielen Gründen werden die Baumaßnahmen nun erst im Frühjahr 2010 beginnen. Die feierliche Eröffnung ist für das Altkollegianer-Treffen am 9./10. Oktober 2010 projektiert. Hintergrund der Verschiebung war zunächst der lange Winter 2008/09, der die notwendigen Untersuchungen des Untergrunds verzögert hat. Angeregt durch eine engagierte Debatte über Natur- und Kunstrasen wurde der Bedarf für Schule, Internat und SV Kolleg noch einmal sorgfältig analysiert. Am Ende eines komplexen Meinungsbildungsprozesses steht folgendes Ergebnis:

Für die Alte Post bleibt es bei den bisherigen Planungen mit einem großen Naturrasenplatz. Im Schulgarten soll nun zusätzlich zur Sanierung der Anlage ein Kunstrasenplatz entstehen. Allerdings steigen damit auch die Kosten erheblich an. Damit wir im Frühjahr loslegen können, benötigen wir noch **190.000 Euro**. Ohne Ihre engagierte **Unterstützung** wird das Projekt scheitern. Bislang sind rund **70.000 Euro** an **Spendengeldern** von zahlreichen Wohltätern eingegangen – 1000 Dank! Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Kollegsdirektor.

Förderverein Kolleg St. Blasien

In der Mitgliederversammlung Pfingsten 2009 wurde ein **neuer Vorstand** des Fördervereins gewählt:
Vorsitzender: **Herr Herbert J. Scheidt**
Geschäftsführerin: **Frau Verena Friedlein**

Stellvertreter: **Herr Ralph-Georg Laves** (Abi 94), **Herr Florian Girgis** (Abi 99),
P. Johannes Siebner SJ (Kollegsdirektor)

Beisitzer: **Herr Albert Gebhardt**,
Herr Prof. Dr. Thorsten Roelcke,
Herr Winfried Köbel

Die zentralen **Ziele** des neuen Vorstands:

- Dialog mit Mitgliedern, Eltern, Lehrern, Erziehern und Mitarbeitern fördern.
- Schüler anregen, kulturell, sportlich aber auch sozial aktiv zu sein, und sie darin fördern.
- finanzielle Unterstützung des persönlichen Engagements und pädagogische Qualifikation der Lehrer und Erzieher.
- pädagogische Arbeit durch ehrenamtliches Engagement.

Seit dem 1. Oktober 2009 hat der Förderverein ein **Büro** im Kolleg (ehem. SMV-Büro im Mittelturn).

Anträge und andere Anliegen können dort direkt mit **Frau Verena Friedlein** besprochen werden. Sprechzeiten: Mi. und Do., 8-12 Uhr, Telefon: 07672/27-439
Email: foerderverein@kolleg-st-blasien.de

Der Vorstand des Fördervereins
Kolleg St. Blasien e.V.

Danke

Die **Item GmbH** in Speyer unterstützt diesen *Zwischen-Ruf* großzügig mit ihrer Kompetenz im Bereich Digitaldruck, Direkt-Marketing und Lettershop.

